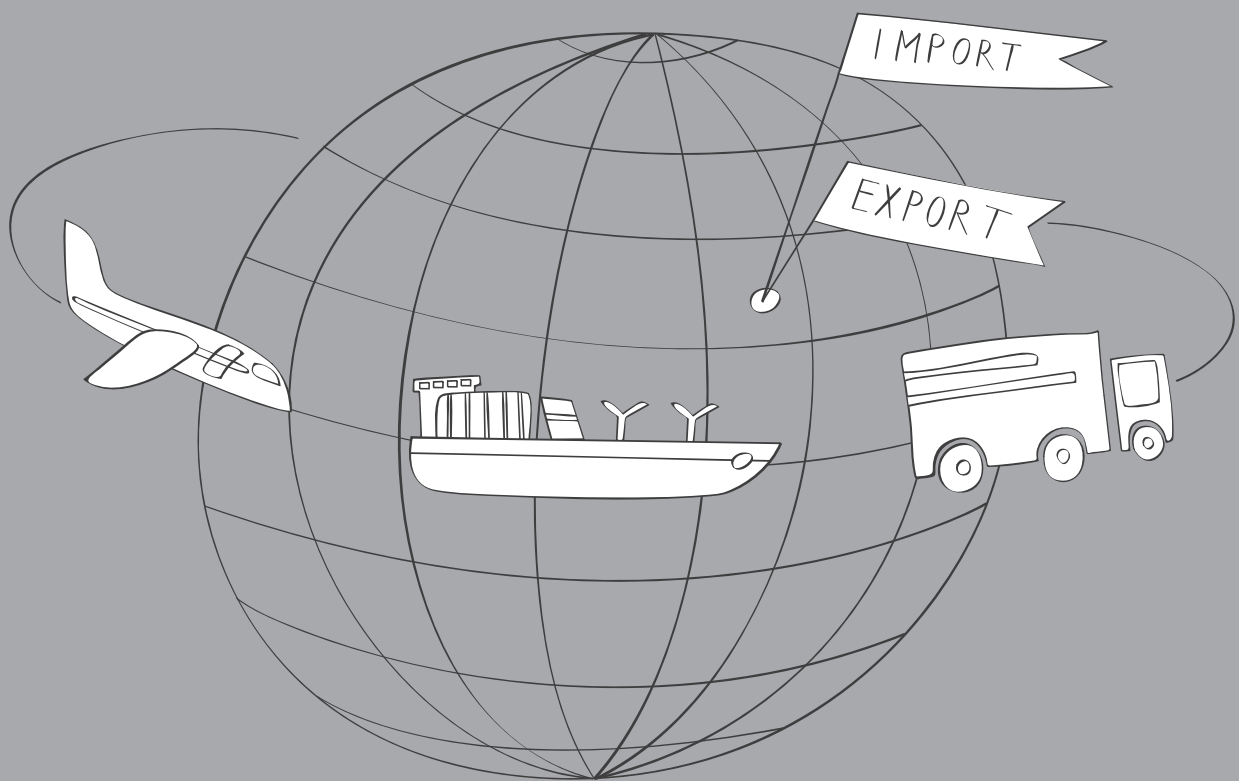


SAP Global Trade Services

Die Komplettlösung für Ihr Zoll- und
Außenhandelsmanagement

WOZU GIBT ES EIGENTLICH AUSSENHANDEL?



Der Außenhandel treibt die Wirtschaft an – weltweit! Ohne den Außenhandel wären Länder auf die Waren und Dienstleistungen beschränkt, die sie innerhalb ihrer eigenen Grenzen produzieren. Aber wie geht Welthandel richtig? Welche rechtlichen, administrativen und finanziellen Hürden gilt es zu beachten, wenn Länder miteinander Business betreiben? Ein Software-gestütztes Zollmanagement hilft, internationale Geschäftsprozesse richtig abzuwickeln und die komplexen Handelsbestimmungen einzuhalten.

Was wäre wenn

... Sie Ihren gesamten internationalen Außenhandel in einer einzigen Software-Lösung abbilden könnten? Und wenn dabei Transparenz und Rechtssicherheit mit wenigen Mausklicks garantiert wären? Und zudem auch noch Ihre Prozess- und IT-Kosten sinken würden?

Unsere Softwarelösung macht es möglich.

Warum? Weil Sie mit ihr das optimale Rüstzeug haben, um Ihre internationalen Warenbewegungen schnell und sicher abzuwickeln und Ihre Import- und Exportprozesse intelligent zu managen. Denn mit SAP Global Trade Services (kurz SAP GTS) automatisieren Sie komplexe Import- und Exportprozesse – von der Zollabfertigung bis hin zur Präferenzabwicklung.

Die Vorschriften im Außenwirtschaftsrecht ändern sich ständig, werden im Lauf der Zeit komplexer und unterscheiden sich von Land zu Land. Während Sie Geschäftspartner und Belege verwalten, stellt SAP GTS sicher, dass Sie gesetzliche Auflagen einhalten und Ihre Prozesse rechtssicher sind. Sie reduzieren damit das Risiko von unnötigen Zahlungen, haben volle Kostenkontrolle und beschleunigen Ihre Zollabfertigung. Und das Beste: SAP Global Trade Services ermöglichen Ihnen eine nahtlose Integration in Ihre vorhandene ERP-Landschaft.

Alles aus einer Hand: Zoll-Expertise und IT-Know-how.

Zoll- und Außenhandelsmanagement mit All for One Steeb bedeutet die wertvolle Kombination von 100 Prozent zollfachlicher Expertise, Prozessverständnis in allen Themen des Zoll- und Außenwirtschaftsrechts und umfassendem Software-Know-how.

Wir sprechen die Sprache Ihrer Zollabteilung und Ihres Compliance Managers. Denn unsere Berater sind direkt vom Fach. Sie verstehen die fachlichen und technischen Anforderungen, die Sie haben, und können Sie dabei unterstützen, Ihren gesamten Außenhandel in eine globale SAP-Lösung zu übersetzen. Egal, ob Sie Ihre Ausfuhren über das elektronische Zollsystem ATLAS abwickeln wollen, Ihre Geschäftspartner gegen Sanktionslisten prüfen möchten oder Präferenzabkommen effizienter nutzen wollen, um Ihre globale Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen – wir unterstützen Sie in allen Zollangelegenheiten, mit denen Sie sich beschäftigen!



Jochen Pröckl

Beratungsleiter Zoll und Außenhandel

All for One Steeb AG

KENNEN SIE SICH AUS IN IHRER EIGENEN ZOLLWELT?

In jedem Fertigungsunternehmen gibt es Prozesse, die Aufgaben und Vorgänge regeln: Zum Beispiel in der Produktion, im Vertrieb, im Lager. Auch der Im- und Export ist geregelt, damit bei der Verzollung alles korrekt vonstattengeht. Aber wie läuft eigentlich so ein Zollprozess im Unternehmen wirklich ab? Wer ist beteiligt und welche Aufgaben haben zum Beispiel der Einkauf, der Vertrieb, die Mitarbeiter im Wareneingang oder der Fertigung? Und welche Rolle spielt das Zollamt?

23 PALETTEN PRODUKTIONSMATERIAL WERDEN DELIVERT – UND DANN?



1

EINKAUF

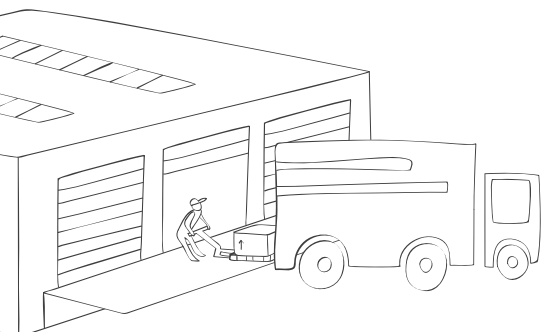
„Die Produktion schreit schon wieder nach Teilen für die Motorenfertigung. 23 Paletten müssen es sein! Wie gut, dass ich die Bestellung schon vor einigen Tagen in Auftrag gegeben habe. Wenn die Teile da sind, dann kommen sie erst einmal unverzollt ins Zolllager und anschließend in die aktive Veredelung.“

Sie müssten jetzt schon unterwegs sein, zusammen mit den 85 Außenspiegeln, die ich ebenfalls benötige. Die Spiegel werden vom Spediteur verzollt, das weiß ich. Haben wir hier eigentlich eine Rechnung? Stimmen die Rechnungswerte? Und was ist mit dem Incoterm und der Zolltarifnummer?“

2

WARENEINGANG

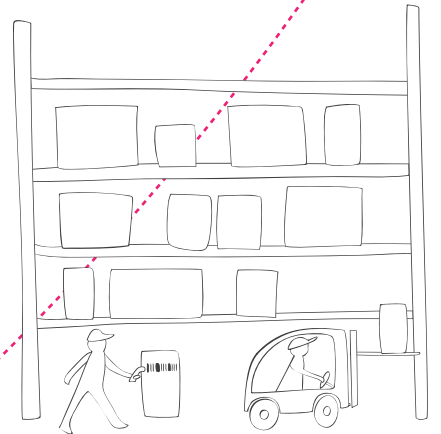
„Da kommt ein LKW. Ach, schade, kein deutsches Kennzeichen! Eine Ladung voller Motorenteile und Außenspiegel. Wir müssen erst prüfen, ob die Waren verzollt sind. Ok, die Ladung ist wohl nicht verzollt – dann erstmal ab damit zum Zollamt.“



4

WARENEINGANG

„Da ist er ja wieder. Er war beim Zoll und hat diesen „Wisch“ dabei. Die Admin hat bereits Bescheid gegeben, dass die Motorenteile ins Zolllager kommen und dass die Außenspiegel frei sind.“



5

LAGER & LOGISTIK

„Ich habe gerade erfahren, dass im Wareneingang 23 Paletten Produktionsmaterial angekommen sind. Ist das Zollware? Ja, laut der Administration ist der Zollantrag fürs Zolllager durch. Nun denn, ab ins Zolllager – aber nur in die bestimmten Bereiche.“

3

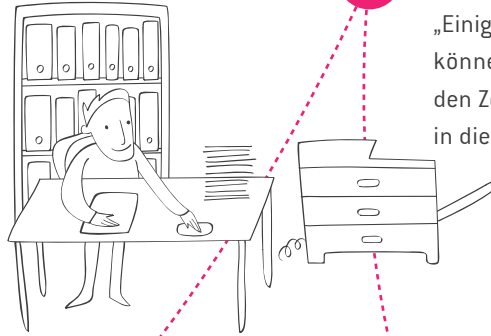
ZOLLAMT

„11:50 Uhr – gleich Mittagspause. Oh nein, da kommt ja noch ein LKW. Kein deutsches Kennzeichen, aber mit T1. Ob er wohl einen Zollantrag dabei hat? Nein! Dann kommen die Motorenteile in die Verwahrung, denn danach gehen sie bestimmt wieder ins Zolllager. Die Außenspiegel sind ja bereits an der Grenze verzollt worden.“



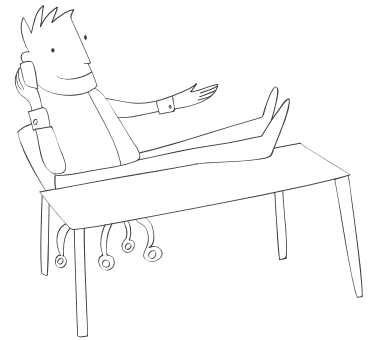
6 ADMINISTRATION & MANAGEMENT

„Heute habe ich einen Zugang zum Zolllager. Sind die Motorenteile und Außenspiegel eigentlich Produktionsmaterial oder Handelsware? Die Spiegel sind Handelsware und verzollt. Bei den Motorenteilen handelt es sich um Produktionsmaterial für die aktive Veredelung. Dann übernehme ich im nächsten Schritt die Bestandsführung, prüfe den Lagerort und gebe eine Info an die Konstruktion & Fertigung.“



8 ADMINISTRATION & MANAGEMENT

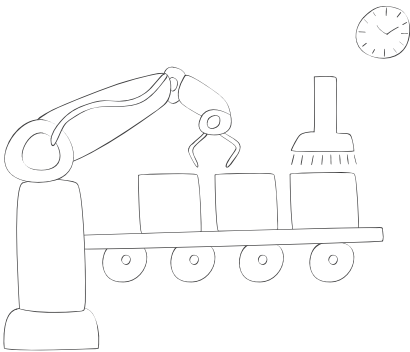
„Einige Bestellungen von PKW-Motoren können aufgelöst werden. Ich buche den Zolllagerbestand von 23 Paletten in die aktive Veredelung.“



7

7 KONSTRUKTION & FERTIGUNG

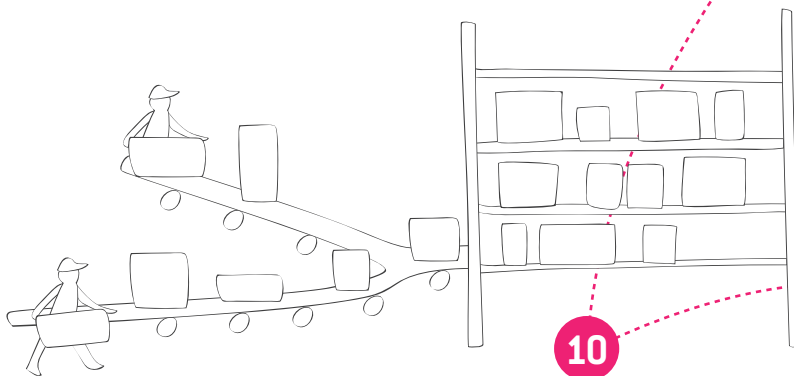
„Endlich sind die 23 Paletten da – die Produktion für die PKW-Motoren kann anlaufen! Aber wir müssen in der Dokumentation und in den Stücklisten aufpassen, denn es sind unverzollte Teile, die wir hier verbauen.“



9

9 VERTRIEB & VERKAUF

„Die Fertigmeldung der PKW-Motoren ist eben eingegangen – dann kann ich die Lieferung nach Mexiko ja fertig machen. Und in Mexiko brauchen sie ja auch noch 40 Außenspiegel. Mexiko? Wie sieht's da eigentlich mit Präferenzen aus? Für die Motoren aus der aktiven Veredelung schlecht. Aber für die Außenspiegel müsste das gehen, weil ich vom Vorlieferanten eine Lieferantenerklärung habe. Bestens, ich veranlasse die Rechnung und informiere den Versand.“



10

10 KOMMISSIONIERUNG & VERSAND

„Die PKW-Motoren und Außenspiegel müssen nach Mexiko versendet werden. Lieferschein, Spedition, ... oh, die Motoren sind ja Zollware aus der aktiven Veredelung! Und die Außenspiegel? Für Motoren und Spiegel brauche ich die Ausfuhrbegleitdokumente und für die Motoren noch eine T1. Haben wir eigentlich eine Präferenzbescheinigung für die Spiegel? Ja haben wir. Na dann los!“

11

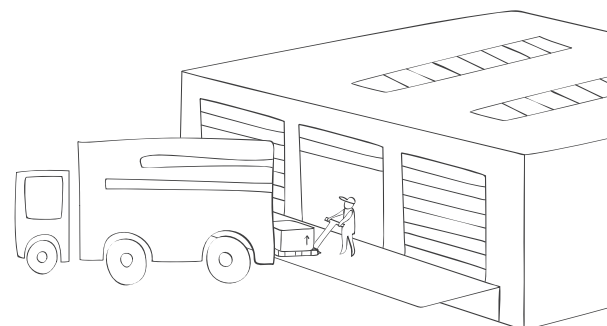
11 WARENAUSGANG

„Mensch, die Motoren müssen hier weg, ich habe keinen Platz mehr im Warenausgang. Endlich kommt der Spediteur: Frachtbrief, Lieferschein, Ausfuhrbegleitdokument, Rechnung, Präferenzbescheinigung und T1 habe ich. Die Übergabe lasse ich mir bestätigen und schicke ihn noch zum Zoll wegen der Exportdokumente.“

12

12 ZOLLAMT

„17:00 Uhr, gleich Feierabend. Schau an, da kommt ja noch ein LKW. Ah, er hat ein deutsches Kennzeichen, das geht dann schnell! Und er hat auch die T1 und die Ausfuhrbegleitdokumente dabei. Ich prüfe schnell die Ware, die Dokumente und wenn alles passt: Stempel drauf und ab in den Feierabend!“



SICHERE AUSFUHRKONTROLLE MIT SAP GTS COMPLIANCE MANAGEMENT

Ihre Anforderungen

Sie möchten Geschäftspartner zuverlässig mit den stets aktuellen offiziellen Sanktionslisten abgleichen. Gesetzliche Vorschriften, die den Handel mit einzelnen Staaten, politischen Gruppen oder Personen einschränken oder gar verbieten, müssen Sie sicher einhalten. Sie müssen verlässlich prüfen können, ob für das Land, in das Sie Ihre Waren versenden wollen, Embargos gelten. Und last but not least müssen Sie Ihre erforderlichen Genehmigungen für Im- und Exportgeschäfte zuverlässig verwalten können.

Unsere Lösung Mit SAP GTS Compliance Management

... Länderembargos sicher im Blick haben

Nicht nur Geschäftspartner, auch Länder müssen im Sinne der Compliance geprüft werden. Für jede Warenbewegung überprüft die Software, ob für die am Handel beteiligten Länder oder Gebiete Embargos vorliegen. Erkennt das SAP GTS eine Restriktion, wird bereits in der Logistik der Kundenauftrag gesperrt. Im nächsten Schritt kann durch den Compliance-Beauftragten im GTS-System geprüft werden, ob die Sperre berechtigt ist oder nicht.

... Sanktionslisten prüfen

Die Sanktionslistenprüfung ist eine Maßnahme zur weltweiten Terrorismusbekämpfung und soll verbotene Geschäftskontakte erkennen und verhindern. Dabei geht es nicht nur

um Rüstungsgüter. Grundsätzlich gilt: alle Unternehmen, die Waren innerhalb und außerhalb der EU versenden, müssen prüfen, ob Länderembargos bestehen oder ob sie Genehmigungen benötigen. SAP GTS überprüft automatisch, ob Geschäftspartner, Verkaufsunterlagen und Wareneinzahlungen auf den offiziellen Antiterrorlisten aufgeführt sind. So prüfen Sie nicht mehr aufwendig manuell – das reduziert Fehler und spart Ihnen Geld.

... Updates automatisch einspielen und immer auf dem aktuellen Stand sein

Automatische Updates helfen, die häufigen Aktualisierungen, zum Beispiel von Sanktionslisten, im Griff zu haben. Um Ihre Datenbasis immer vollständig und aktuell zu halten, bietet SAP GTS die Möglichkeit, Listen

von externen Datenanbietern direkt ins System einzuspielen. Alle Prüfungen sowie die Ergebnisse daraus werden umfassend protokolliert, in einem Archiv gespeichert und stehen jederzeit als Nachweis, zum Beispiel bei Audits, zur Verfügung. Neben der automatisierten Prüfung von Sanktionslisten, ist auch eine manuelle Prüfung über alle im System vorhandenen oder eigenen erstellten Listen möglich. Damit haben Sie die Möglichkeit, Ihre individuelle Negativ- oder Positivliste auf geänderte Anforderungen hin zu prüfen.

... Exporte kontrollieren und verwalten

SAP GTS erkennt, ob für Exporte bestimmte Genehmigungen erforderlich sind, identifiziert diese und nimmt die entsprechende Zuordnung vor. Sie können sich darauf verlassen, dass Sie

Die Vorteile im Überblick:

- 100 % automatisierte, sichere und schlanke Vorgänge, kein Zeitverlust wegen manueller Export-Prüfungen
- Lückenlose Dokumentation: Ausfuhrgenehmigungen einfach beantragen, verwalten, abschreiben
- Jeden Tag die aktuellsten Exportkontrollvorschriften nach deutschem, europäischem und US-Recht im System
- Präventive Embargo-Checks gegen UN-Sanktionen
- BAFA-Sammelausfuhrgenehmigungen so einfach wie nie

die aktuellsten Exportkontrollregeln nach den verschiedensten Rechtsvorschriften einhalten. Eine integrierte Kontrollfunktion informiert Sie sowohl über die bereits abgeschriebenen Liefermengen und das noch verbleibende Restkontingent als auch über die Gültigkeitsdauer einzelner Genehmigungen. Das Frühwarncockpit gibt einen Überblick und stellt alle ausfuhr-lizenzbezogenen Informationen dar, zum Beispiel: auslaufende Genehmigungen, zu erfüllende Auflagen, die Wiedervorlage von Lizenzen oder den Status eines Genehmigungsprozesses.

... Stammdaten managen

Ein in SAP GTS integrierter IT-Workflow stellt sicher, dass Sie zu jeder Zeit alle Stammdaten im System hinterlegt haben und Ihre Daten nicht nachgepflegt werden müssen. Grundsätzlich

werden die Daten in einem Vorksystem eingetragen und per Änderungszeiger aus dem SAP ERP ins SAP GTS übertragen. Somit halten Sie ihre Stammdaten innerhalb des GTS-Systems immer auf dem aktuellsten Stand.

... Logistikprozesse prüfen

Die im Vorksystem angelegten Logistikbelege werden per direktem tRFC in das GTS-System dupliziert und dort gegen die vorhandene Sanktionslisten, Embargos und Ausfuhrgenehmigungen geprüft.

Übrigens:

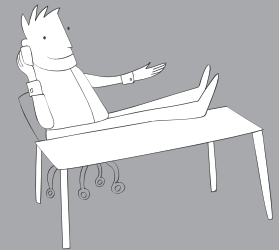
Über die Anbindung des ELAN-K2-Systems können Sie Ausfuhrgenehmigungen in Deutschland direkt mit SAP GTS elektronisch beantragen.

IN DIESEN UNTERNEHMENSBEREICHEN
KANN COMPLIANCE MANAGEMENT
EINE WICHTIGE ROLLE SPIELEN:

EINKAUF



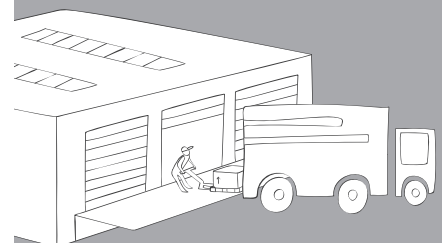
VERTRIEB & VERKAUF



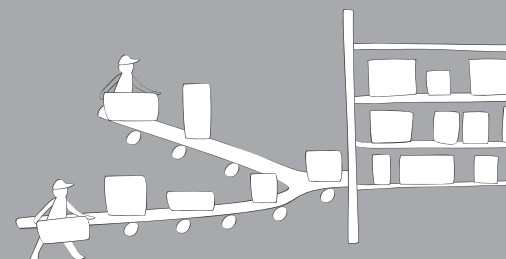
ADMINISTRATION & MANAGEMENT



WARENEINGANG



KOMMISSIONIERUNG & VERSAND



Globale Zollprozesse elektronisch abwickeln mit SAP GTS Customs Management

Ihre Anforderungen

Sie benötigen eine reibungslose Zollabfertigung, damit Ihre Lieferungen termingerecht ankommen. Sie möchten Ihre Zollabwicklung automatisieren und standardisieren. Dabei suchen Sie nach Möglichkeiten, um Zollabgaben zu sparen und dabei trotzdem gesetzeskonform zu handeln.

Unsere Lösung Mit SAP GTS Customs Management

... Zollwerte und -abgaben kennen und überblicken

Für die Berechnung von Einfuhrabgaben sind nicht nur die Tarifierung oder der Ursprungsnachweis ausschlaggebend, sondern vielmehr auch der Zollwert. Der tatsächlich gezahlte oder zu zahlende Preis ist oftmals zum Zeitpunkt der Einfuhr nicht bekannt und führen zur falschen Berechnung des Zollwertes und somit der Abgaben. Durch entsprechende Einstellungen im SAP GTS korrigiert die Software die Zollwerte und verhindert somit unangenehme Steuerbescheide im Rahmen von Einfuhrhandelsprüfungen.

... Waren sicher klassifizieren und tarifieren

Ob für Ihre Waren Einfuhr- oder Ausfuhrbeschränkungen bestehen, wird

im SAP GTS durch die gesetzliche Kontrolle – Import/Export – festgestellt. Grundlage hierfür ist eine, für SAP GTS standardisierte, Produktklassifizierung. Diese Klassifizierung zeigt im Import und Export an, ob weitere Unterlagen für den Außenwirtschaftsprozess erforderlich sind.

Neben der Klassifizierung spielt die Waren-Tarifierung eine wesentliche Rolle bei Zollanmeldungen. Mit der richtigen Tarifierung wird ermittelt, welche Abgaben erhoben werden müssen. Die Tarifierungshilfe des SAP GTS unterstützt Sie dabei, die richtige Nummer zu ermitteln.

... Zollanmeldungen elektronisch abwickeln

Damit Ihre Geschäfte nicht ins Stocken geraten, sind Sie auf eine schnelle Abwicklung bei den Behörden ange-

wiesen. Die letzte, aber wichtigste Instanz bei Import oder Export ist daher die Zollbehörde. SAP GTS liefert die Schnittstellen für die elektronische Kommunikation mit den Zollbehörden direkt mit – zum Beispiel ATLAS für Deutschland – und stellt sicher, dass eine Freigabe erfolgen kann. Ihren Handelsgeschäften steht damit nichts mehr im Wege.

... Begleitdokumente für die Ausfuhr korrekt erstellen

Weltweite Lieferungen benötigen Begleitdokumente und müssen häufig mit bestimmten Markierungen und Versandlabels für die Ausfuhr gekennzeichnet sein: Warenverkehrsbescheinigungen, Ursprungszeugnisse, Frachtbriefe oder Gefahrgutdokumente – sei es für Spediteure, Post, Kurierdienst oder für die Zoll-

Die Vorteile im Überblick:

- Zollabwicklung automatisieren und standardisieren
- Keine Lieferverzögerungen durch unvollständige oder fehlerhafte Zollanmeldung
- Mehr Sicherheit bei der Einreihung von Waren
- Dank IT-Unterstützung Zollvereinfachungen und Präferenzabkommen nutzen
- Veredelungsverfahren anwenden, Zollabgaben sparen

behörde im Bestimmungsland. Mit SAP GTS können Sie die erforderlichen Formulare für den Versand in fast jedes Zielland direkt ausdrucken. Es gibt bestimmte TARIC-Maßnahmen, die vor jeder Ausfuhr für jede Ausfuhrposition geprüft werden müssen. Die Maßnahmen sind abhängig von der Tarifnummer einer Ware und müssen in der Ausfuhranmeldung angegeben werden. Die zentrale Verwaltung der TARIC-Maßnahmen übernimmt SAP GTS. Und falls Unterlagencodierungen fehlen, werden Sie über das System darauf aufmerksam gemacht, Ihre Anmeldung zu überarbeiten, damit die Freigabe reibungslos erfolgen kann.

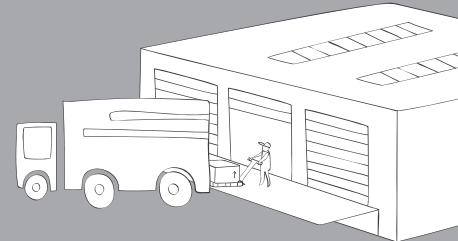
... Zollverfahren mit wirtschaftlicher Bedeutung gezielt nutzen

Zollverwaltungen bieten den Wirtschaftsbeteiligten die Chance, Zölle

und Abgaben zu sparen. In Abhängigkeit von Beschaffungs-, Produktions- und Vertriebsprozessen ist es durchaus möglich, im Rahmen von passiver oder aktiver Veredelung oder auch durch die Implementierung eines Zolllagers Kosten und Abgaben zu reduzieren. SAP GTS kennt diese Verfahren und setzt sie im Hinblick zu den genannten innerbetrieblichen Prozessen sicher und korrekt um.

IN DIESEN UNTERNEHMENSBEREICHEN
KANN CUSTOMS MANAGEMENT EINE
WICHTIGE ROLLE SPIELEN:

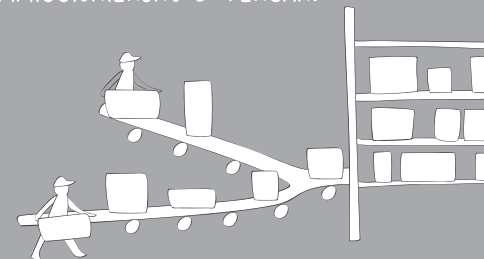
WARENAUSGANG



ADMINISTRATION & MANAGEMENT



KOMMISSIONIERUNG & VERSAND



LAGER & LOGISTIK



ZOLLAMT



VON PRÄFERENZABKOMMEN PROFITIEREN MIT SAP GTS RISK MANAGEMENT

Ihre Anforderungen

Sie wollen Ihre Lieferantenerklärungen effizient und transparent verwalten. Sie möchten zudem auch hochkomplexe, variantenreiche Endprodukte den Präferenzregeln entsprechend kalkulieren. Sie wünschen sich Möglichkeiten, um Zollvergünstigungen voll auszuschöpfen. Außerdem muss gewährleistet sein, dass Sie Ihre Präferenzkalkulationen rechtssicher durchführen, archivieren und diese einer Prüfung standhalten.

Unsere Lösung Mit SAP GTS Risk Management

... Lieferantenerklärungen komfortabel verwalten

Mit SAP GTS können Lieferantenerklärungen einfach und sicher verwaltet werden. Es werden verschiedene Funktionalitäten angeboten, mit denen eine schnelle Bearbeitung möglich ist. Lieferantenerklärungen sind ein Informations- und Nachweispapier für die direkte oder indirekte Inanspruchnahme von Zollbegünstigungen. Liegt keine Lieferantenerklärung vor, ist die Handelsware oder das Produktionsmaterial als Nichtursprungsware zu bewerten. Die Konsequenz ist, dass unter Umständen nach einer Kalkulation keine Ursprungserklärung ausgestellt werden kann oder die Handelsware nicht präferenzberechtigt ist. In der Folge werden die Einfuhrabgaben im Importland fällig und der damit verbundene Wettbewerbsvorteil ist verloren. Die Präferenzabwicklung im SAP GTS

unterstützt Exporteure dabei, alle rechtlichen Voraussetzungen für die Zollpräferenz zu erfüllen und ihre Ware als präferenzberechtigt auszuweisen.

... Präferenzabkommen erfolgreich nutzen und Kosten sparen

Mit Präferenzabkommen können Sie ganz einfach von den Vorteilen internationaler Handelsabkommen der europäischen Union und der NAFTA profitieren. Wenn Sie ein exportierendes Unternehmen sind, dann bietet Ihnen die EU durch Präferenzabkommen Möglichkeiten, Einfuhrzölle zu reduzieren oder eine vollständige Zollfreiheit zu erhalten – das sind ganz klare Wettbewerbsvorteile. Denn durch diese Zollfreiheiten können Sie Kosten sparen, haben einen leichteren Marktzugang in bestimmte Länder

außerhalb der EU und können in hart umkämpften Märkten Ihre Produkte zu konkurrenzfähigen Preisen anbieten. SAP GTS unterstützt Sie hier IT-seitig.

... finanzielle Risiken im Außenhandel auf ein Minimum reduzieren

Es kann manchmal ganz schön kompliziert sein, den präferenziellen Ursprung einer Ware korrekt zu ermitteln. Ohne das Wissen über die notwendigen Präferenzregeln wird es schwer mit einer eindeutigen Ursprungszuordnung. Zum Beispiel bei hochkomplexen und auch konfigurierbaren Produkten. Mit SAP GTS können Sie selbst komplexe Warenursprungsregeln automatisch von Datenprovidern übernehmen und direkt nutzen – der manuelle Aufwand entfällt. Und die umfassenden Kalkula-

Die Vorteile im Überblick:

- Automatische Präferenzkalkulation: werksübergreifend und für konfigurierbare Materialien
- Immer die aktuellsten Präferenzregeln im System
- Jedes Freihandelsabkommen problemlos einspielen
- Lieferantenerklärungen komfortabel verwalten
- Präferenziellen Warenursprung korrekt ermitteln

tionshistorien, die im SAP GTS hinterlegt sind, stellen sicher, dass Behörden genau nachvollziehen können, wie Sie Ihre Ergebnisse ermittelt haben.

... Zahlungsgarantien sicher verwalten

SAP GTS erkennt automatisch, für welche Exportaufträge Sie Zahlungsgarantien benötigen. Sollten sogenannte Akkreditive fehlen, stoppt das System die Transaktion selbstständig und sendet eine Information. SAP GTS prüft, ob die zur Überweisung erforderlichen Dokumente vollständig sind, so dass Zahlungen schnell angewiesen werden können. Wenn Sie Importeur sind, können Sie via SAP GTS entsprechende Zahlungsgarantien eröffnen lassen und vorgeben, welche Angaben Sie von Ihren Lieferanten benötigen.

Übrigens:

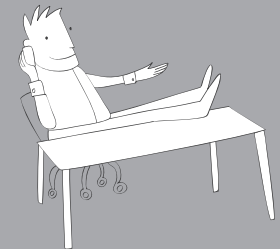
Wir haben eine Zusatzlösung entwickelt, mit der Sie effizient, nachhaltig und ohne großen Aufwand Langzeitlieferantenerklärungen per Mail anfordern können. Papierlos werden alle Anforderungen im System hinterlegt – lieferantenindividuell mit Mailadresse und Ansprechpartner. Jede ausgestellte Anforderung ist ganz einfach über das Monitoring als PDF-Dokument abrufbar.

IN DIESEN UNTERNEHMENSBEREICHEN
KANN RISK MANAGEMENT
EINE WICHTIGE ROLLE SPIELEN:

EINKAUF



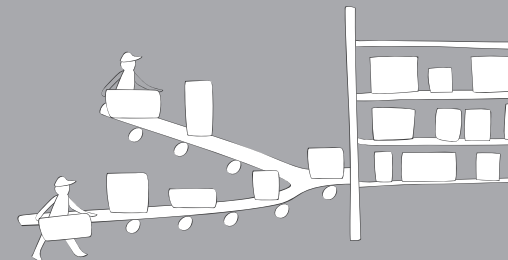
VERTRIEB & VERKAUF



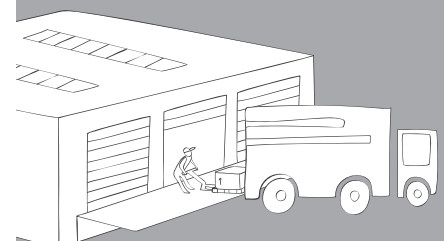
ADMINISTRATION & MANAGEMENT



KOMMISSIONIERUNG & VERSAND



WARENINGANG



Übrigens: Wir schulen Sie auch gerne!

Denn wir haben beides: SAP-Know-How und Außenhandelswissen. Neben der passenden IT-Lösung rund um SAP Global Trade Services ist vor allem das Wissen um gesetzliche Regelungen und um die Prüfungen, Sanktionen und Kontrollen im Außenwirtschaftsrecht elementar wichtig. Unsere Zollexperten vermitteln Ihnen dieses Know-how in unseren Fachseminaren. Wir vermitteln Ihnen nicht nur Grundlagen im Zollrecht oder frischen Ihr vorhandenes Zollwissen mit aktuellen Neuheiten auf. Unser Ziel ist es vielmehr, Ihnen mehr Sicherheit und Verständnis bei der Abwicklung Ihrer eigenen Zollangelegenheiten zu geben. Entweder bei einem unserer Seminare oder gerne auch Inhouse bei Ihnen!

Erfahren Sie mehr und registrieren Sie sich bequem online unter all-for-one.com/zollseminare

All for One Steeb AG

Gottlieb-Manz-Straße 1

D-70794 Filderstadt-Bernhausen

Tel. +49 (0) 711 788 07-0

www.all-for-one.com

All for One Steeb. Das SAP Haus.

SAP Global Trade Services

Die Komplettlösung für Ihr Zoll- und
Außenhandelsmanagement